

Universallasur

INNEN / AUSSEN



www.blauer-engel.de/uz123

- Allround-Holzlasur
- wetter- und UV-beständig
- auch für Fenster und Türen geeignet
- blockfest



INNEN UND
AUSSEN



STREICHEN



FEUCHTIGKEITS-
REGULIEREND



WETTER-
BESTÄNDIG



EN 71-3
SICHERHEIT
V. SPIELZEUG



ÜBERARBEITBAR
NACH
12 STUNDEN



INDIVIDUELL
MISCHBAR

1. Produkteigenschaften und Anwendungsbereich

Die swingcolor® Universallasur ist eine Acrylat-Lasur für alle Laub- und Nadelhölzer. Sie ist wetter- und UV-beständig, blockfest und eignet sich auch für Fenster- und Türen. swingcolor® Universallasur ist schnell trockend sowie leicht zu verarbeiten. Geeignet für z. B. Vertäfelungen, Paneele, Profilhölzer, Zäune, Pergolen Holzverkleidungen, Carports, Gartenhäuser, Pergolen, Dachuntersichten, Fensterläden, Holztore und -zäune usw.

Untergrund: Laub- und Nadelhölzer.

Farbtöne:

Farblos, Teak. Laut aktueller Farbtonkarte. Weitere Farbtöne erhalten Sie über swingcolor® MIX.

Anwendungsgebiet:

innen/außen

Dichte:

ca. 1,04-1,08 g/cm³

Glanzgrad:

seidenglänzend

GISCODE:

BSW30

2. Verarbeitung

Werkzeug:

swingcolor® Pinsel für wasserbasierte Lasuren.

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verbrauch:

~90-110 ml/m²

Verdünnen:

Nicht verdünnen. Verarbeitungsfertig eingestellt.

Abtönen/Mischen:

Alle Farbtöne sind untereinander mischbar.

Vorbereitung/Anstrichaufbau:

Inhalt vor Verarbeitung gut aufrühren. Der Untergrund muss tragfähig, sauber, fest, trocken, fett- und wachsfrei sowie frei von geschlossenen Lackfilmen sein. Unbehandeltes Holz anschleifen und säubern. Harzreiche Hölzer mit z. B. Nitro-Verdünnung abwaschen. Die gereinigte Fläche trocknen lassen. Nicht zu streichende Gegenstände und Teile sorgfältig abdecken bzw.

abkleben. Der Feuchtigkeitsgehalt darf gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18 bei maßhaltigen Bauteilen 15% bzw. begrenzt maßhaltigen Bauteilen 18% nicht überschreiten. Nicht tragfähige und geschlossenporige, filmbildende Altanstriche sowie vergrautes Holz bis auf den tragfähigen Untergrund abschleifen, reinigen und danach Anstrichaufbau wie für unbehandelte Untergründe vornehmen. Offenporige Altasuren gründlich anschleifen und säubern. Nicht tragfähige Altanstriche sowie vergrautes Holz bis auf den tragfähigen, festen Untergrund abschleifen, reinigen und danach Anstrichaufbau wie für unbehandelte Untergründe vornehmen. Offenporige, geeignete Altasuren säubern, gründlich anschleifen und je nach Wetterbelastung zwei- bis dreimal lasieren.

Untergründe	Grundierung
Innen: rohes Holz	1x Holzgrund
Außen: rohes Holz	1–2x Holzschutz-Grund ¹
Innen: intakte Lasuranstriche	1x Holzgrund
Außen: intakte Lasuranstriche	1–2x Holzschutz-Grund ²

^{1, 2} Biozide vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen.

Technischer Hinweis:

Wir empfehlen für die Verarbeitung von Lasuren den Auftrag mit einem Pinsel, um ein gleichmäßiges Oberflächenbild zu erhalten. Lasuren stets in Faserrichtung aufbringen. Das milchige Aussehen der Lasur beim Auftragen ist produktspezifisch und geht bereits mit dem Antrocknen zurück. Der endgültige Farbton wird erst im Trockenzustand erreicht. Bitte beachten Sie, dass die Eigenfarbe des Holzes den Farbton beeinflusst. Die Wetterbeständigkeit des Anstrichs ist abhängig vom richtigen Anstrichaufbau, der Konstruktion sowie dem gewählten Farbton. Direkt bewittertes Holz zum ausreichenden UV-Schutz in mittleren bis dunklen Farbtönen streichen. Durch einen zusätzlichen Anstrich erhöht sich zudem die Wetterbeständigkeit. Lasur nicht in Kontakt mit weichmacherhaltigen Kunststoffen wie z. B. Dichtprofilen/Dichtstoffen usw. bringen. Weichmacherfreie Profile verwenden. Im Außenbereich empfehlen wir auf stark wetterbeanspruchten Flächen die Verwendung von swingcolor® Dauerschutzlasur. Regalböden, Tischplatten, Sitzmöbel mit swingcolor® Dauerschutzlasur streichen. In regelmäßigen Zeitabständen, spätestens jedoch nach 2–3 Jahren, eine Überprüfung und ggf. Überarbeitung (bei sichtbarer Abwitterung oder Rissen) durchführen.

Trocknung:

Oberflächentrocken nach ca. 1 Stunde, überarbeitbar nach ca. 12 Stunden. Bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trocknung entsprechend.

3. Nach der Verarbeitung

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit eingetrockneten Resten als Hausmüll oder Baustellenschutt entsorgen. Gebinde mit nicht eingetrockneten Resten bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben und nach Abfallschlüssel-Nr. 080112 (gemäß AVV) entsorgen.

Reinigung der Arbeitsgeräte:

Reinigen Sie das Werkzeug direkt nach dem Arbeiten mit lauwarmem Wasser und Seife.

Lagerung:

Kühl (nicht unter 5 °C), trocken und gut verschlossen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1, nach AwSV

4. Wichtige Hinweise

Inhaltsstoffe:

Acrylat-Dispersion, Titandioxid (je nach Farbton), anorganische/organische Buntpigmente (je nach Farbton), Silikate, Wasser, Glykolether, Additive, Konservierungsmittel (Benzisothiazolinon und Zinkpyrithion)

Sicherheitsratschläge:

Bei der Verarbeitung sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Spritzarbeiten Schutzbrille und Kombifilter A2/P2 verwenden. Bei Schleifarbeiten Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der

Farbe ist zu vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

Weitere Hinweise:

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Hotline für Allergiker und allgemeine Produktinformationen: 00800 32665500.

EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 100 g/l VOC.

5. Allgemeines

Alle Angaben und Werte sind das Produkt intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Kenntnisstand geben, bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit Erscheinen einer durch technischen Fortschritt bedingten Neuauflage dieses Merkblattes verlieren alle vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Produced for:

BAHAG AG
Gutenbergstraße 21
68167 Mannheim
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0)621 39050

BAHAG AG
Straubinger Straße 25
4600 Wels
ÖSTERREICH
Tel.: +43 (0)7242 6250

